



Ihre Zeitung vor Ort

Kirchplatz 2 052 04/8 70 34-0
E-Mail steinhagen@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 052 01/15-111
Leserservice 052 01/15-115

Ansprechpartner Redaktion:
Frank Jasper (fja) 052 04/8 70 34-10
Sonja Faulhaber (son) 052 04/8 70 34-11
Jonas Damme (joda) 052 04/8 70 34-0
Fax Redaktion 052 04/8 70 34-14

www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

Ausstellungen

Werkstatt: Woldemar Winkler, 8.00 bis 12.30, Rathaus, Am Pulverbach 25.

Freizeit

Arbeitsgemeinschaft „Bilderleben“, 13.00 bis 17.00, Kunstatelier, Waldbadstr. 9-13.

Speziell für Ältere

Gehtriff „Jung trifft Alt“, 15.30 bis 16.30, Rathaus, Vorplatz, Am Pulverbach 25.

Sonstige Notdienste

Ärztlicher Notdienst, Tel. 112/117.

Zahnärztlicher Notdienst, Tel. (0 18 05) 98 67 00.

Apotheken-Notdienst, Tel. (08 00) 0 02 28 33 oder www.akwl.de.

Beratung

Mobiles Hospizteam, Sterbe- und Trauerbegleitung, Tel. (01 72) 1 87 72 59.

Bürgersprechstunde der Polizei, 9.00 bis 11.00, Polizei, Am Markt 9.

Einbruch in Supermarkt

■ **Steinhagen (HK).** In der Nacht zu Samstag haben Unbekannte eine Tür des Markt-Marktes an der Wald-

Harter Sound mit Aussicht auf ein Sofabier

Die Formation Dumb Barge spielt ausschließlich eigene Songs. Ihr musikalischer Stil ist vielfältig, die Texte sind hintergründig. Aber was hat es mit dem Bandnamen auf sich?

Ekkehard Hufendiek

■ **Steinhagen.** Die Adjektive rau, laut und frech reichen nicht, um den Sound von Dumb Barge zu beschreiben. Der englische Bandname weist auf einen Güterschleppkahn ohne eigenen Antrieb hin. Die Band scheint tatsächlich durch nahezu alle Musikgenres zu treiben. Dabei sind die Musiker aus Steinhagen und Bielefeld vor allem eines: kreativ. Mittlerweile ist ihr Repertoire auf 15 Titel angewachsen und beweist damit Konzertreife.

Jedes Mitglied bringt beim Jammen seine eigenen Vorlieben ein. „Unsere Kompositionen sind immer eine Gemeinschaftsarbeit“, sagt Sänger Oliver Pawlak. Gecovert wird nichts. Aus der eigenen Feder produzieren Ingo Richter, Boris Jakschik, Bettina Kube und Oliver Pawlak Punk, Blues oder Garagenrock. Auch Ska oder Reggae zählen zu ihrem Repertoire. Am ehesten prägend sei die Band Deep Purple gewesen. Demzufolge lasse sich ihr Stil als Cross-Over-Rock beschreiben, erklärt Pawlak weiter.

Bei der vierköpfigen Band ist nicht nur die Musik authentisch. Im Probenraum stehen zwei Sofas und drei Kisten Bier. Eine Stehlampe wie aus Omas Zeiten spendet schummriges Licht. An der hinteren Wand hängt von der Decke bis zum Boden ihr tepochgroßes Logo: ein weißer Frachtkahn auf schwarzem Grund. Unter äußerst schwacher Beleuchtung und der Aussicht auf ein entspannendes Sofabier üben sie ihren Punk-Titel »Epi(c)dem(on)iology« ein. Dabei haben sie ganz offensichtlich großen Spaß.

„Unser Renner ist »Well I could tell«, sagt Oliver Paw-



Ingo Richter (von links), Bettina Kube, Boris Jakschik, und Oliver Pawlak sind die Band Dumb Barge. Die jungen Musiker haben an der Waldbadstraße ihren Probenraum. Dort haben bereits 15 eigene Kompositionen das Licht der Welt erblickt.

FOTO: EKKEHARD HUFENDIEK

lak anschließend. Den Song – eine Mischung aus Reggae und Ska – hat die Band unter anderem beim Proberaum-Festival 2019 in der Eisengießerei Baumgarte gespielt. Die Filmaufnahme ihres Auftritts stellen die Musiker kurzerhand auf Youtube ins Netz. Auch ihre Homepage ist sehenswert: Die Besetzungsliste mit den vier Künstlernamen erzähle eine

eigene Geschichte, sagt Oliver Pawlak. Neben den einzelnen Zuordnungen Ringo Gonzales (Ingo Richter), Betree Oak (Bettina Oak), Bojak Tortuga (Boris Jakschik) und Artie Walka (Oliver Pawlak) gibt's natürlich auch eine Hörprobe.

Seit 2016 existiert Dumb Barge. Ihre englischen Texte sind intelligent und hinter-

gründig. Kein Wunder: Sänger Oliver Pawlak ist Doktorand der Literaturwissenschaft. Viermal im Monat treffen sie sich in ihrem Probenraum zum Jammen. Dumb Barge ist hart, kreativ und liebenswert – dem Pressevertreter des *Haller Kreisblattes* hat sowohl die Live-Hörprobe als auch das wie selbstverständlich angebotene Bier gefallen.

Die Serie



In loser Folge stellt das *Haller Kreisblatt* Bands und andere Kreative aus dem ehemaligen Florexx-komplex an der Waldbadstraße vor. In der einstigen Fabrik haben etliche Künstler ihre Probenkeller und Ateliers. Auch die Band Dumb Barge.